

RS Vwgh 1964/9/28 0522/64

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.09.1964

Index

14/02 Gerichtsorganisation

27/04 Sonstige Rechtspflege

Norm

GEG §7 Abs1;

GEG §7 Abs3;

Geo §230 Abs5;

1. GEG § 7 heute
2. GEG § 7 gültig ab 01.05.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2022
3. GEG § 7 gültig von 01.01.2016 bis 30.04.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 156/2015
4. GEG § 7 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 190/2013
5. GEG § 7 gültig von 01.01.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 1/2013
6. GEG § 7 gültig von 01.07.2007 bis 31.12.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2007
7. GEG § 7 gültig von 01.03.2006 bis 30.06.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/2006
8. GEG § 7 gültig von 01.01.2002 bis 28.02.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2001
9. GEG § 7 gültig von 12.07.1997 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/1997
10. GEG § 7 gültig von 01.01.1988 bis 11.07.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 646/1987

1. GEG § 7 heute
2. GEG § 7 gültig ab 01.05.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2022
3. GEG § 7 gültig von 01.01.2016 bis 30.04.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 156/2015
4. GEG § 7 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 190/2013
5. GEG § 7 gültig von 01.01.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 1/2013
6. GEG § 7 gültig von 01.07.2007 bis 31.12.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2007
7. GEG § 7 gültig von 01.03.2006 bis 30.06.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/2006
8. GEG § 7 gültig von 01.01.2002 bis 28.02.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2001
9. GEG § 7 gültig von 12.07.1997 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/1997
10. GEG § 7 gültig von 01.01.1988 bis 11.07.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 646/1987

Beachte

y20491;

Rechtssatz

Es liegt nicht nur eine innerdienstliche Weisung vor, wenn der Landesgerichtspräsident im Bescheid, mit dem er einem Berichtigungsantrag Folge gibt, den Kostenbeamten beauftragt, einen neuen Zahlungsauftrag zu erlassen, gleichzeitig aber die Gebührenschuld in Anwendung des § 7 Abs 3 GEG zum Nachteil des Zahlungspflichtigen neu festsetzt; daher ist ein gegen den neuen, in Übereinstimmung mit dem Berichtigungsbescheid erlassenen Zahlungsauftrag eingebrachter Berichtigungsantrag wegen entschiedener Sache zurückzuweisen. Es liegt nicht nur eine innerdienstliche Weisung vor, wenn der Landesgerichtspräsident im Bescheid, mit dem er einem Berichtigungsantrag Folge gibt, den Kostenbeamten beauftragt, einen neuen Zahlungsauftrag zu erlassen, gleichzeitig aber die Gebührenschuld in Anwendung des Paragraph 7, Absatz 3, GEG zum Nachteil des Zahlungspflichtigen neu festsetzt; daher ist ein gegen den neuen, in Übereinstimmung mit dem Berichtigungsbescheid erlassenen Zahlungsauftrag eingebrachter Berichtigungsantrag wegen entschiedener Sache zurückzuweisen.

*

E 28.9.1964, 0522/64 #1 VwSlg 3139 F/1964

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1964:1964000522.X01

Im RIS seit

02.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at